



**EINWOHNERGEMEINDE
3652 HILTERFINGEN**

Tel. 033 244 60 60
Fax 033 244 60 89
E-Mail gemeineschreiberei@hilterfingen.ch

Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 26. Oktober 2009

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung beschlossen, das Pausenareal des Schulhauses Eichbühl, Hünibach, mit einem neuen Spielgerät zu bereichern. In Absprache mit den Lehrpersonen ist der Entscheid auf das Gerät „Regulus GXY 939“ gefallen. Das neue Spielzeug wird aus dem Gemeindeverschönerungsfonds Fritz Grütter bezahlt. Der Spender wird mit einem Hinweisschild entsprechend gewürdigt.

---000---

Die Mietansätze für die Wasserplätze im Hafen Hünegg, Hilterfingen, die sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Hilterfingen befinden, sind seit 2002 nicht mehr angepasst worden.

Der Kanton Bern hat die Gebühren für die Benützung der Wasserfläche in der Zwischenzeit erhöht. Der Gemeinderat hat nun entschieden, die Mietansätze per 1. Januar 2010 ebenfalls an die kantonalen Gebühren anzugleichen. Die neuen Ansätze können bei der Liegenschaftsverwaltung Hilterfingen (033 244 60 80) angefragt werden.

---000---

In Bezug auf die Abfallentsorgung und auf die Abfallsammelstelle gibt es für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Hilterfingen per 1. Januar 2010 verschiedene Anpassungen. Weil die heutige Sammelstelle in Hünibach (Gewerbezentrum) nur mit grossen Anstrengungen einigermaßen sauber gehalten werden kann, sieht sich der Gemeinderat veranlasst, entsprechende Änderungen einzuführen. Der Bevölkerung soll aber nach wie vor die Möglichkeit geboten werden, den Abfall umweltgerecht entsorgen zu können.

- Die Abfallsammelstelle in Hünibach wird redimensioniert. Weiterhin täglich abgegeben werden können Glas, Aludosen, Nespressokapseln (neu) und Kleider.
- Für die Entsorgung von Elektroschrott, Altmetall, Altöl, Farben und Lacken werden neu so genannte „Bringtage“ eingeführt. An diesen Tagen steht der Bevölkerung im Werkhof Hünibach eine betreute Sammelstelle zur Verfügung. Voraussichtlich wird dieser Dienst an sechs Donnerstagen pro Jahr, jeweils von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr, bereitgestellt.
- Für die Entsorgung von Elektroschrott sowie Farben und Lacken wird eine Gebühr erhoben.
- Der Häckseldienst wird von fünf auf vier Touren reduziert. Die Häckseltouren werden so geplant, dass sie möglichst nach Feiertagen stattfinden.

Der Gemeinderat möchte die Bevölkerung darauf hinweisen, dass Spezialabfälle weiterhin bei den Verkaufsstellen abgegeben werden dürfen. Detaillierte Informationen zur Abfallentsorgung werden mit der Zustellung des offiziellen Kehrrichtplans (ca. anfangs Dezember 2009) erfolgen.

--==000==--

Aufgrund verschiedener Anfragen aus der Bevölkerung hat sich der Gemeinderat über seine Haltung bezüglich der Errichtung von Mobilfunkantennen im Gemeindegebiet ausgesprochen.

Verschiedene Gerichtsentscheide und die Haltung des Kantons Bern haben den Rat dazu bewogen, eine liberale Stellung einzunehmen. Sollten Gemeindeliegenschaften betroffen sein, wird die Exekutive jeweils bei jeder Anfrage separat entscheiden.

--==000==--